

## **Niederschrift**

**über die 21. Sitzung des Ortsbeirates Erbach in der XII. Legislaturperiode am Montag, 25.03.2024 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Erbach (Schulungsraum) in Bad Camberg**

---

### **Anwesend:**

Ortsvorsteher Sell, stellv. Ortsvorsteher Gomoletz, Ortsbeiratsmitglied Laßmann, Ortsbeiratsmitglied Diehl, Ortsbeiratsmitglied Egenolf, Ortsbeiratsmitglied Held, Ortsbeiratsmitglied Held, Ortsbeiratsmitglied Wozniak

### **Entschuldigt fehlten:**

### **Von der Stadtverordnetenversammlung:**

Stadtrat Pflüger

### **Vom Magistrat:**

### **Von der Verwaltung:**

Bürgermeister Rühl, Ferdinand Meuth (Bauhof), Nicole Schreier (Kurverwaltung)

### **Schriftführung:**

Schriftführer Siegel

### **Sonstige Anwesende:**

### **Tagesordnung:**

#### **Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Ortsvorsteher Christian Sell begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirats sowie Bürgermeister Rühl, Stadtrat Pflüger und die anwesenden Besucher. Bei acht anwesenden Mitgliedern des Ortsbeirats stellt Christian Sell die Beschlussfähigkeit fest.

Christian Sell bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Erbach für die Einladung, eine Ortsbeiratssitzung in deren Räumlichkeiten ausrichten zu dürfen. Er begrüßt ebenfalls Ferdinand Meuth (Bauhof) und Nicole Schreier (Kurverwaltung) als Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

## **Punkt 2: Annahme der Tagesordnung**

---

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Entspricht: einstimmig angenommen

## **Punkt 3: Mitteilungen aus dem Magistrat bzw. Anfragen**

---

Bürgermeister Rühl berichtet, dass das Arbeitspensum der Stadtverwaltung derzeit sehr hoch sei. Hierbei lobt er zunächst seine Mitarbeiter und betont, dass diese ihr Bestmöglichstes geben, um den Arbeitsaufwand zu bewältigen. Er bittet zudem um Verständnis, wenn einige Maßnahmen derzeit sich etwas verzögern, versichert aber, dass eine Umsetzung erfolgen werde.

Er teilt mit, dass die Baumaßnahmen zur Schulwegsicherung sichtlich fortgeschritten sind und bis Ende der Osterferien beendet sein sollen.

Ortsvorsteher Sell bedankt sich bei Bürgermeister Rühl und der Verwaltung, dass das Schulweg-Projekt endlich umgesetzt wurde. Es sei ein Zeichen, dass der Ortsbeirat wirke, da sich der Erbacher Ortsbeirat bereits seit der letzten Legislaturperiode für die Maßnahmen zur Schulwegsicherung eingesetzt hat.

## **Punkt 4: Spielplatz Erbach an der Dombach Brücke - Errichtung einer Pumptrack Strecke - Mitarbeiter Bauhof anwesend**

---

Herr Meuth vom Bauhof spricht zum Thema:

Der Spielplatz müsste räumlich getrennt sein von der Pump-Track-Anlage. Zudem müsste die Strecke einen Abstand von 2 Metern zu den Bäumen einhalten. Die Fläche am vorgeschlagenen Spielplatz bietet nicht viel Platz und eine Umsetzung nach Vorschrift gestaltet sich komplizierter als gedacht.

Werner Held schlägt als alternativen Standort die untere Fläche des Horstwegspielplatzes vor. Hier sei mehr Platz vorhanden.

Problematisch könnte hierbei die lange Rutsche sein, die von der oberen zur unteren Spielplatzhälfte führt. Werner Held sagt, man solle den Standort prüfen und sei eine Mehrheit für eine Pump Track dort zu finden, müsste die Rutsche nicht zwingend erhalten bleiben.

Ein anwesender Besucher, der vertretend für die an einer Pump-Track interessierten Jugendlichen spricht, kritisiert die Entscheidungsfindung des Ortsbeirates. Es sei schon lange beschlossen worden, den Standort am Dombach wiederherzustellen. Jetzt werde wieder alles aufs Eis gelegt.

Auch Bürgermeister Rühl sieht den Standort am Dombachspielplatz kritisch. Er schlägt vor, der Ortsbeirat solle einen Beschluss fassen, dass die Bauverwaltung mögliche und geeignete Standorte für eine Pump-Track-Anlage prüft.

Die Runde kommt hierbei auf die Pump Track Anlage in Oberselters zu sprechen. Zwar liegt die Verantwortung eines anderen Stadtteils nicht im Aufgabengebiet des Erbacher Ortsbeirates, dennoch ist es möglich sich für diesen Standort stark zu machen, sollte auch der Oberselterser Ortsbeirat diesen für geeignet halten.

Beschluss:

Der Erbacher Ortsbeirat bittet den Magistrat, geeignete Standorte für eine Pump-Track-Anlage zu prüfen. Dabei soll auch der Standort in Oberselters einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Entspricht: einstimmig angenommen

---

#### **Punkt 5:      Stadtjubiläum - Informationen und Ideen durch den Kurdirektor Michael Sinn**

In Vertretung von Herrn Sinn spricht Frau Schreier von der Kurverwaltung:

Aufgrund des anstehenden 50-jährigen Jubiläums zur Gebietsreform 1974 werden in diesem Jahr eine Reihe an Veranstaltungen und Aktionen in allen Stadtteilen durchgeführt. Dabei sollen u. a. Themenführungen durch die Stadtteile oder Lagerfeuerkonzerte angeboten werden.

Der Erbacher Ortsbeirat soll in die Planung der Stadt mit einbezogen werden.

Beschluss:

Der Erbacher Ortsbeirat wird nach Ostern einen Termin vereinbaren, um sich an der Planung zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Entspricht: einstimmig angenommen

---

#### **Punkt 6:      Bericht der Erbacher Feuerwehr**

Für die Freiwillige Feuerwehr Erbach spricht der ehemalige Stadtbrandinspektor Richard Burbach:

Die Erbacher Feuerwehr feiert im Jahr 2024 ihr 90-jähriges Bestehen. Zur Gründungszeit diente die Feuerwehr lediglich zur Brandbekämpfung. Auch heute ist dies weiterhin ein Hauptstandteil ihrer Arbeit.

Dennoch kamen im Laufe der Jahre auch weitere Zuständigkeiten hinzu. Heute kümmert sich die Feuerwehr auch um Verkehrsunfälle (u. a. Gefahrstoffunfälle), Unwetterlagen (Hochwasser), Tierrettungen, Türöffnungen und vieles Weitere.

Ortsvorsteher Christian Sell betont nochmals die Bedeutung einer Freiwilligen Feuerwehr und bedankt sich bei den anwesenden Rettungskräften für ihr ganzjähriges Engagement zum Wohle der Allgemeinheit.

**Punkt 7:      Anfrage der CDU vom 13.03.2024 betr. Begehung Bach und freischneiden des Bachlaufes**  
**Vorlage Nr. F/2024/0010**

---

Im zurückliegenden Jahr wurde im Rahmen der Ortsbeiratssitzung eine Bachbegehung mit städtischen Vertreterinnen und Vertretern angekündigt. Gerne würden wir diese Begehung zeitnah gemeinsam mit Ihnen planen, sodass sich daran ein Freischnitt des Bachlaufes durch den Ort anschließen kann.

Über eine Terminvereinbarung würden wir uns freuen.

Bürgermeister Rühl antwortet auf die Anfrage:

Der Bach wird in großen Teilen freigeschnitten. Hierbei wird ausschließlich nach Vorschrift gearbeitet, damit nicht unnötig Bäume und Gewächs entfernt werden müssen.

**Punkt 8:      Anfrage der CDU vom 13.03.2024 betr. 30 km/h Schild entwendet**  
**Vorlage Nr. F/2024/0011**

---

Vor kurzer Zeit wurde ein 30km/h Schild entwendet. Das Bild zeigt nur noch die relevante Halterung. Wir bitten dieses im Ortseingangsbereich von Erbach (von der A3 kommend in der Hof-Gnadenthal-Straße) erneut zu montieren.

Herr Meuth (Bauhof) antwortet auf die Anfrage:

Ein entsprechendes Schild wird zeitnah wieder angebracht.

**Punkt 9:      Antrag der CDU vom 13.03.2024 betr. Verwendung der Ortsbeiratsmittel 2024**  
**Vorlage Nr. A/2024/0012**

---

Nach Gesprächen mit dem Vereinsring schlagen wir vor, einen Teil der diesjährigen Ortsbeiratsmittel für die „Renovierung“ der Ortseingangsschilder zu verwenden. Ein neuer Druck würde bei der Firma Thieß (Bad Camberg) ca. 1200 € kosten.

Werner Held findet den Zeitpunkt für den Beschluss über die Ortsbeiratsmittel relativ früh. Er halte es für sinnvoll, den Antrag zu verschieben bis das Aussehen der neuen Schilder feststeht und der Ortsbeirat davon Kenntnis hat.

Beschluss:

Generell begrüßt die Runde den Antrag der CDU-Fraktion, allerdings wird der Antrag zurückgestellt, bis dem Ortsbeirat ein Vorschlag für das Design der Schilder vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Entspricht: einstimmig angenommen

---

**Punkt 10:     Verschiedenes**

---

- a)    Parksituation Pizzeria Milano: Die Betreiber der Pizzeria Milano (am Lindenplatz) parken mit ihren Autos regelmäßig den Fußgängerweg und die gesamte Fläche vor ihrem Laden zu. Zunächst soll auf die Betreiber zugegangen werden, um das Problem zu lösen. Anderenfalls könnte man auch Poller aufstellen, sodass lediglich eine Zufahrt auf die zwei Zeitparkplätze möglich wäre.
- b)    Techno-Rave am Sandköppchen: Der Zustand nach dieser illegal durchgeführten Veranstaltung war verheerend. Viel Müll und ein generell schlechter Zustand des Geländes wurden zurückgelassen.
- c)    Mehrgenerationsspielplatz: Die hier platzierten querliegenden Baumstämme sind mit Schrauben festgemacht, die aufgrund des Verschleißes teilweise herausragen. Dies soll nachgebessert werden.

Ende der Sitzung 21:30 Uhr

---

Christian Sell,  
Ortsvorsteher

---

Christian Siegel,  
Schriftführer